

MUSÉES ROYAUX

DE

# Peinture et de Sculpture

DE

BELGIQUE

SECRETARIAT

N<sup>o</sup> 5154-166

A

Pobster

OBJET

Nous avons l'honneur de vous faire connaître  
que la résolution de la Commission directrice  
n'a pas été favorable à l'acquisition, pour les  
collections de l'État, d'un tableau

qui faisait l'objet de votre lettre  
du 27 9<sup>e</sup>

~~Cet ouvrage que nous tenons, Monsieur  
à votre disposition, pour  
être retiré au Palais des Beaux-Arts, rue du  
Musée n<sup>o</sup> 9, contre la remise d'un récépissé  
accompagné de la présente.~~

Veillez agréer, M \_\_\_\_\_, l'assurance  
de notre considération distinguée.

POUR LA COMMISSION DIRECTRICE,

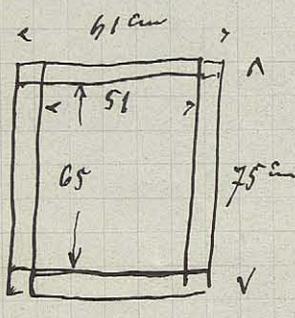
Le Secrétaire,

Copie expédiée le \_\_\_\_\_

Sammlung 25X 1918  
Nr 5154-166

Weißenfels Pf. den 27. November 1911.  
Proc. Sachsen.

An Sie Hochlöbliche Direktion des Königl. Museums zu  
Brüssel, Belgien.



In der Anlage übersende Erw. Hochwohlgeboren eine Photographie eines alten Oelgemäldes auf Holz, nebst photogr. Normensatz welcher sich unten rechts des Bildes befindet. Dasselbe hat eine Größe von 75x61 cm mit Rahmen. Der Rahmen ist 5 cm breit, schwarz polirt und sehr warm, stichig, während das Bild vom Wärm nicht angegriffen ist und seinen alten Glanz zeigt, und zwar so, daß durch das einfallende Licht der Hintergrund anders erscheint als er wirklich ist. Dasselbe ist ganz dunkel, man kann sagen schwarz. Die Figur hat grünen Sammetanzug mit roten Aermelaufschlägen, sowie hellbraune Kopfbedeckung, das Haar ist kastanienbraun. Alles Uebrige dürfte wohl ersichtlich sein, auch ist das Bild sehr gut erhalten, bis auf den Streifen im Hut, welcher wohl durch Harz oder eine Leim entstanden sein mag und sich wohl leicht beseitigen lassen könnte. Ich lasse vorläufig gar nichts daran tun, bis ich weiß, was es darstellt.

Nach meinem Dafürhalten dürfte es im Niederländisch sein. Der Normensatz (NR) dürfte wohl Anschluß geben und würde ich Ihnen sehr zu Dank verpflichtet sein, wenn Sie die Güte haben würden, mir darüber Bescheid zukommen zu lassen.

Bemerkenswert ist noch der Blick des Bildes, da man seitwärts oder sogar stehen kann und immer angeplacht wird.

Hochachtungsvoll ergebenst  
Richard Polster  
Maurermeister

5154 / 166

1

